

Glütschbach- Post



Abenteuerliches Erlebnis auf der Schulreise der 1. und 2. Klasse rot (weitere Bilder auf Seite 13).



Jetzt Termin vereinbaren.

Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen, dankt es Ihnen die ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

Raiffeisenbank Gürbe
Telefon 031 818 20 40 | raiffeisen.ch/guerbe

RAIFFEISEN

Autofahrdienst des Schweizerischen Roten Kreuzes SRK

Der Rotkreuz-Autofahrdienst steht Kranken, Behinderten und Betagten zur Verfügung, die nicht in der Lage sind, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen und keine privaten Transportmöglichkeiten haben. Es werden Fahrten zum Arzt, zur Therapie, ins Spital, zur Kur und zur Fusspflege übernommen. Wir sind um frühzeitige Anmeldung der gewünschten Fahrten dankbar, wenn möglich gleich nach Erhalt eines Termins.

Vermittlungsstelle
Véronique Bühlmann
Turmgässli 1, 3661 Uetendorf
Telefon 033 346 52 20
v.buehlmann@srk-fahrdienst-uetendorf.ch

Weihnachtsdeko, Geschenkartikel, und vieles mehr...

Laden geöffnet Mo + Fr von 14 -18 h
Ganzer Dezember Samstag 9 - 14 h geöffnet
oder auf Voranmeldung 079 774 86 04
Selbstbedienung immer geöffnet.



Sandra Niklaus
Dorfstrasse 9
3634 Thierachern
N. 079 774 86 04



Besuchen Sie unser Adventsfenster, Fr 13. Dez. von 17 - 20 Uhr

Küchenbau Bäderbau Elektrotechnik Hoch- und Tiefbau

Ein Kontakt Eine Offerte Ein Vertrag Ein Preis

smart GU GmbH Tel. 033 345 46 46
Giebelmatt 24a info@smartgu.ch
3634 Thierachern www.smartgu.ch



Beatrice Kobel - Thunstrasse 19 - 3634 Thierachern - 033 345 56 43

Ihr persönlicher **Coiffure-Salon**

mit **kreativer** und **kompetenter**

Beratung und Bedienung



Weder noch

Das alte Jahr liegt hinter uns, unwiderfürlich und die neue Zeit ist noch nicht angekommen. Die Endgültigkeit, die mit dem Ende des Jahres stark ins Bewusstsein rückt, kann manchmal Erinnerungen wieder sehr lebendig werden lassen. Gute und schlechte. Der Raum dazwischen, der Übergang von alt zu neu ist oft vernebelt und unsicher. Die schweizerische Umschreibung «weder Fisch no Vogel» bringt diesen Zustand auf den Punkt. Damit werden tendenziell eher belastende Gefühlslagen und Situationen umschrieben, etwas Unberechenbares und deshalb nicht leicht Einzuschätzendes. Wenn der Wetterfrosch seine Prognose mit dem Satz «ds Wätter morn, isch weder Fisch no Vogu» endet, freut sich niemand so richtig. Ändern können wir weder das Wetter noch die Zeit zwischen dem alten und neuen Jahr. Vielleicht sollte man sich einfach Zeit nehmen und diesen «Zwischenraum» ganz bewusst gestalten. Das Traurige zulassen und das Unbekannte nicht fürchten. Sich Gedanken und No-

tizen über Wünsche und Ziele machen, über Chancen und Risiken. Was darf bleiben, weil es gut ist und sich bewährt hat, was will ich ändern? Wohlwissend, dass planvolles Denken immer an die Wirklichkeit stösst. Die Zeit durchschreiten, wieder loslassen und annehmen oder wie Rilke in seinem Gedicht über die Geduld schrieb:

*Es handelt sich darum, alles zu leben.
Wenn man die Fragen lebt,
lebt man vielleicht allmählich,
ohne es zu merken,
eines fremden Tages
in die Antworten hinein.*



Lelia Arn

Impressum

42. Jahrgang, Nr. 6, Dezember 2019
Auflage: 1'300 Exemplare

Herausgeber

Einwohnergemeinde Thierachern

Redaktion

Lelia Arn (Leitung), Sven Heunert,
Giulia Capizzi, Elias Haueter,
Stéphanie Fuchs

Kontaktperson für

Inhalt / Redaktion / Inserate

Tel. 033 346 00 46 (Gemeindeverwaltung)

Adresse der Redaktion, Inserate, Abonnemente

Redaktion «Glütschbachpost»
(Gemeindeverwaltung),
Dorfstrasse 1, 3634 Thierachern
gemeindeverwaltung@thierachern.ch

Erscheinungsweise und Redaktionsschluss

1. Februar – 1. April – 1. Juni – 1. August –
1. Oktober – 1. Dezember

Redaktionsschluss ist der 12. des Vormonats.
Die Redaktion behält sich ausdrücklich das
Recht vor, Artikel aus Platzgründen zu kürzen,
auf eine nächste Ausgabe zu verschieben
oder ganz zu streichen. Beiträge mit ehrver-
letzendem Inhalt werden zurückgewiesen.
Leserbriefe werden nicht publiziert.

Produktion

Gerber Druck AG, 3612 Steffisburg,
www.gerberdruck.ch, info@gerberdruck.ch

«
Am Glütschbach oder Wahlenbach
bin ich gelegentlich schon
dem Biber begegnet.
»

Inhalt

Gemeindehaus	4
Primarschule	13
Oberstufenschule	16
Kirche	17
Parteien, Vereine	19

Veranstaltungskalender 1. Dezember 2019 – 31. Januar 2020

Datum	Anlass	Veranstalter	Ort
4.12.	Burgergemeindeversammlung	Burgergemeinde Thierachern	Forsthaus Thierachern
8.12.	Konzert im Advent	Musikgesellschaft	Kirche
18.12.	Blutspenden (17–20 Uhr)	Samariterverein Uetendorf-Thierachern	Zehntenhaus Uetendorf
18.12.	Wanderung	Wandergruppe KG Thierachern	Details gemäss Wanderprogramm
21.12.	Tannenbaumverkauf	Burgergemeinde Thierachern	Forsthaus Thierachern
27.–29.12.	Kantonale Geflügelschau	Ornithologischer Verein	Mehrzweckhalle
27.12.	Seniorenmittagessen	KG Thierachern	Restaurant Weyersbühl Uebeschi
15.01.	Wanderung	Wandergruppe KG Thierachern	Details gemäss Wanderprogramm
24.01.	Seniorenmittagessen	KG Thierachern	Café am Bächli Thierachern

Gerne ergänzen wir den Veranstaltungskalender auch mit Ihren Terminen!

Entsprechende Mitteilungen nimmt die Gemeindeschreiberei unter 033 346 00 46 entgegen.



Gemeindeverwaltung

Tel. Gemeindeverwaltung

033 346 00 46

Tel. Sozialdienste (Büro Uetendorf)

033 346 40 72 / 033 346 40 70

Mail-Adresse

gemeindeverwaltung@thierachern.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag, Dienstag

8–12 Uhr / 14–17 Uhr

Mittwoch

Für Publikumsverkehr geschlossen

Donnerstag

8–12 Uhr / 14–18 Uhr

Freitag

8–12 Uhr

Sprechstunde

des Gemeinderatspräsidenten

Gerne empfängt Sie der Gemeinderatspräsident Sven Heunert persönlich, damit Ihr Anliegen im Rahmen einer Sprechstunde thematisiert werden kann. Nehmen Sie dafür bitte mit Sven Heunert Kontakt auf.

Sven Heunert, Gemeinderatspräsident,

079 875 38 46, sven.heunert@thierachern.ch

Aus der Bauverwaltung

Abfallentsorgung

Abfallmythen und die Wahrheit

«Altmetall im Haushaltsabfall ist kein Problem, da diese Stoffe einfach aus der Kehrichtschlacke zurückgewonnen werden können.»

Falsch! Technisch ist es zwar möglich, Metalle aus der Kehrichtschlacke zurückzugewinnen, weitaus sinnvoller ist es jedoch, diese über die Separatsammlung zu entsorgen. Während des Verbrennungsvorgangs in den KVAs wird die Qualität der Metalle derart vermindert, dass sich diese oft nicht mehr für eine gleichwertige Wiederverwertung eignen. Grössere Metallteile stellen zudem für den Verbrennungsprozess eine Gefahr dar, indem sie den Einfülltrichter des Verbrennungssofens verstopfen oder den Schlackenausstrag behindern.

(Quelle: IGORA, www.lgora.ch).

Verschiebung Hauskehricht

- Von Mittwoch, 25. Dezember auf Dienstag, 24. Dezember
- Von Mittwoch, 1. Januar auf Dienstag, 31. Dezember

Papier

Dienstag, 3. Dezember durch die Gemeinde

Das Altpapier am Abfuhrtag bis 7 Uhr gebündelt an den Hauskehrichtsammelstellen bereitstellen. Wir bitten Sie, nicht zu schwere Papierbündel zu machen. Keine Papier-Tragtaschen!

Altmetallsammlung

Mittwoch, 4. Dezember

Auf dem Parkplatz der Schulanlage Kandermatte steht in der Zeit von 7.30 bis 11.00 Uhr eine überwachte Mulde bereit. Kosten über Grundgebühr. Bitte beachten Sie, dass bei allen Fahrzeugen die Pneu entfernt werden müssen.

Karton

Dienstag, 14. Januar 2020

Karton am Abfuhrtag bis 7 Uhr gebündelt an den Hauskehrichtsammelstellen bereitstellen. Keine Papier-Tragtaschen!

Abfallkalender 2020

Der Abfallkalender 2020 wird vor Weihnachten an alle Haushaltungen zugestellt. Aus dem Abfallkalender sind während dem ganzen Jahr die Abfuhrdaten und weitere wichtige Informationen ersichtlich. Die Rückseite des Kalenders gibt wertvolle Hinweise betreffend Entsorgungsmöglichkeiten und Gebühren. Gerne stehen wir Ihnen auch bei Fragen und Unklarheiten jederzeit zur Verfügung.

Tannenbäume häckseln

Dienstag, 7. Januar 2020

Parkplatz der Kirche Thierachern

In der Zeit von 18–19 Uhr wird durch die SVP ein Häckseldienst für die Tannenbäume angeboten. Wir bitten die Bevölkerung, vor und nach dem Häckseltag keine Tannenbäume auf dem Kirchenparkplatz zu deponieren.

Organisator: SVP Thierachern

*Bauverwaltung
Telefon 033 346 00 45*

www.thierachern.ch

Erteilte Baubewilligungen

- **Boss-Streit Rosmarie und Samuel, Uetendorf, Hubel 105:**
Projektänderung / Aufstellen einer Luft/Wasser-Wärmepumpe anstelle der bewilligten Stückholz-Heizkesselanlage
- **Oester-Flückiger Daniela und Martin, Thierachern, Schwandstrasse 14:**
Einbau Studio
- **Stauffer-Schüpbach Beatrice und Hans Jürg, Thierachern, Buuchiweg 18:**
Neubau Luft / Wasser-Wärmepumpe als Ergänzung zur bestehenden Holzheizung
- **Stettler-Wenger Rosette, Thierachern, Goferi 403:**
Neubau Toiletten-Anlage im Erdgeschoss
- **Mepag AG, Thun, Hagweg 8 und 8a:**
Neubau Mehrfamilienhaus mit 3 Wohnungen und Carport für 2 PWs

Neuer

Kreiskaminfeger,

**Feuerungskontrolleur und Feuer-
aufseher/Brandschutzbeauftragter
ab 1. Januar 2020**



Gestützt auf die Feuerschutz- und Feuerwehrverordnung fanden in diesem Jahr Gesamterneuerungswahlen statt. Diese Wahl erfolgt jeweils für eine Amtsdauer von vier Jahren. Der zuständige Kreisinhaber Jean-Louis Schneiter hat per 31. Dezember demissioniert. Die Stelle tritt Stefan Morgeneegg, Hinterfultigen, an. Er wird als neuer Kreiskaminfegermeister in den Gemeinden Amsoldingen, Blumenstein, Forst-Längenbühl, Stocken-Höfen, Pohlern, Reutigen, Thierachern, Thun (Allmendingen, Lerchenfeld, Neufeld, Buchholz, Schoren, Süd), Uebeschi, Wattenwil und Zwiesselberg tätig sein. Stefan Morgeneegg wird ab 1. Januar 2020 zusätzlich neuer Feuerungskontrolleur für die Gemeinde Thierachern. Jean-Louis Schneiter bleibt weiterhin für die Gemeinde Thierachern als Brandschutzbeauftragter tätig, weil diese Arbeiten spezielle, langjährige Erfahrungen voraussetzen und somit Stefan Morgeneegg zuerst den gesamten Kreis kennen lernen kann.

Der Kreiskaminfeger hat die Pflicht, Feuerungsanlagen zu reinigen und zu kontrollieren. Der Feuerungskontrolleur wird durch die Gemeinde bestimmt und muss seine Kontrollen nach den Vorgaben des beco durchführen. Er führt die gesetzlich

vorgeschriebene Abnahme-Messung einer Neuinstallation durch, kontrolliert die von Service-Unternehmen eingereichten Messergebnisse, nimmt Stichproben vor, macht Beratungen etc. Der Feueraufseher/Brandschutzbeauftragter formuliert im Auftrag der Gemeinde die Brandschutzaufgaben im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens. Er bearbeitet Baugesuche, erstellt Fachberichte, führt Bau- und Schlusskontrollen durch, etc. Er wird ebenfalls durch die Gemeinde bestimmt.

Ab dem Jahr 2020 gibt es im Vergleich mit dem aktuellen Gebührentarif für die Feuerungskontrolle kleinere Differenzen infolge der angepassten Mehrwertsteuer (die Tarife werden um 30 Rappen günstiger).

Der Gemeinderat bedankt sich ganz herzlich bei Jean-Louis Schneiter für seinen langjährigen Einsatz im Dienste unserer Gemeinde und die angenehme Zusammenarbeit. Für die Zukunft wünscht der Gemeinderat Jean-Louis Schneiter alles Gute.

Persönlich würde ich mich sehr freuen vielleicht an der nächsten Gemeindeversammlung das eine oder andere neue Gesicht zu sehen, ob nun frisch volljährig oder schon länger. Mitbestimmen, wählen und sich wählen lassen sind Privilegien, die kaum ein anderes Land in dieser Art besitzt und dazu müssen wir Sorge tragen. Neben dem altbewährten Erfahrungsschatz der bisherigen Wähler ist es

erwünscht, dass die jüngere Generation bei den Entscheiden für ihre Zukunft mitmischet.

In diesem Sinne wünsche ich im Namen der Gemeinde allen Jungbürgerinnen und Jungbürger von Herzen viel Freude und Energie auf ihrem weiteren Lebensweg. Euch gehört die Zukunft!

Sven Heunert, Gemeinderatspräsident



Die teilnehmenden Jungbürgerinnen und Jungbürger mit einer Delegation des Gemeinderates (v.l.n.r.):

Vorne: Isabel Glauser, Mika Bühler, Nino Glauser, Silja Liechti, Rahel Reber, Seraina Baumann, Masha Kern, Nadine Gfeller, Myriam Bühler.

Hinten: Daniel Zeller, Stefan Goldschmid, Eric Jeanbourquin, Amos Zeller, Kevin Frei, Joel Streit, Marcel Hubacher, Bernhard Baumann, Sven Heunert.

Jungbürgerfeier 2019

Dieses Jahr sind 24 Einwohnerinnen und Einwohner aus Thierachern volljährig geworden. Sie alle haben als mündige Bürgerinnen und Bürger neue Rechte wie auch Pflichten erhalten. Im Rahmen der Jungbürgerfeier am 1. November konnten dreizehn von ihnen den Bürgerbrief und ein kleines Geschenk der Gemeinde entgegen nehmen. Beim gemütlichen Abendessen wurde viel geredet, zum Teil hatte man sich schon länger nicht mehr gesehen.

Als Gemeinderatspräsident habe ich mir erlaubt, auf die grosse Verantwortung hinzuweisen, die das Erwachsenensein mit sich bringt; wichtiger ist aber meiner Ansicht nach das grosse Privileg, in unserem Land mitbestimmen zu dürfen. An diesem Abend jedoch stand die Freude über die neuen Freiheiten, das weitere Leben selbständig zu gestalten im Vordergrund. Spannend finde ich immer wieder die schon eingeschlagenen und sehr unterschiedlichen Lebenswege. Aussergewöhnlich war dieses Jahr sicherlich, dass drei amtierende Gemeinderätinnen und Gemeinderäte die Jungbürgerfeier ihrer eigenen Kinder miterleben durften. Sie und alle weiteren Eltern erleben mit der Volljährigkeit einen weiteren offiziellen Schritt in Richtung Selbständigkeit ihrer Kinder.

Präsidiales Sven Heunert



Miliztätigkeit

Dieses Jahr gab es wiederum unzählige, vielseitige Geschäfte, die von den gewählten Behördenmitgliedern bearbeitet wurden. Ob nun in den Schulkommissionen, der Feuerwehrkommission, der Baukommission, der Kulturkommission oder auch im Gemeinderat, es geht um sachliche Geschäfte. Dabei müssen wir uns an den gesetzlichen Rahmen halten, der entweder auf Bundesebene oder auf kantonaler Ebene festgelegt ist. Natürlich gibt es auch Bereiche, wo wir als Gemeinde einen gewissen Freiraum geniessen und als Behördenmitglied unsere ganz persönlichen Meinungen, Überzeugungen und Argumente in die Diskussionen einbringen können. Letztendlich entsteht dabei ein Beschluss, welcher umgesetzt wird und je nach Bedeutung der Bevölkerung entsprechend kommuniziert wird. Es liegt in der Natur der Sache, dass diese Entscheide sowie deren Kommunikation nicht immer den Wünschen jedes Einzelnen entsprechen. Dies er-

fahren wir wenn Bürgerinnen oder Bürger mit uns Kontakt aufnehmen oder auch an den Gemeindeversammlungen, wie letztlich im Juni. Das ist aber aus meiner Sicht ganz zentral für eine gelebte Demokratie.

Der Mensch steht im Zentrum

Alle diese sachlichen Geschäfte betreffen letztendlich immer uns als Menschen sowie unser Zusammenleben. Unsere Dorfgesellschaft mit ihren Vereinen, Geschäften oder Wirtschaften wird dadurch mehr oder weniger beeinflusst und somit auch jeder Einzelne von uns. Auch unsere politischen Gremien setzen sich aus Menschen zusammen, die wiederum mit Personen unserer Verwaltung zusammenarbeiten. Hier sehe ich eine meiner Aufgaben als Gemeinderatspräsident: die Zusammenarbeit für alle so angenehm wie möglich zu gestalten, damit jeder in seiner Aufgabe zufrieden ist. Auch wenn in Thierachern zurzeit kein akuter Mangel an interessierten Personen für die Behördenarbeit und unsere Verwaltung vorliegt, beobachte ich dennoch die allgemeine Situation in unserem Land und vor allem in der Region etwas mit Sorge. Dies betrifft einerseits die Miliztätigkeit aber vor allem auch die Kaderstellen auf den Gemeinden,

Willkommen in Uetendorf



Roger Schenk
Bahnhofstrasse 9, 3661 Uetendorf
033 227 19 65, roger.schenk@bekb.ch



B E K B | B C B E

was letztendlich mit der Besetzung von Lehrstellen auf Gemeindeverwaltungen zusammenhängt. Ich bin sehr froh darüber, dass wir in Thierachern auf kompetentes Personal zurückgreifen können, das sich auch innerhalb des Teams stark unterstützt. Dabei spielen weiche zwischenmenschliche Faktoren eine zentrale Rolle, dennoch müssen auch die harten Faktoren stimmen. Hier denke ich zum Beispiel an zeitgemässe Büroeinrichtungen, effiziente Informatik oder angemessene Löhne mit einer angebrachten Altersvorsorge. Bis auf den letzten Punkt, über den die kommende Gemeindeversammlung am 2. Dezember beschliesst, konnte in der letzten Zeit vieles umgesetzt werden.

Die Zeit rennt uns nicht davon, man muss sie sich nur nehmen

Viele Hilfsmittel helfen uns heutzutage, unsere Aufgaben effizienter wahrzunehmen. Wenn ich nur schon an meinen täglichen Mailaustausch mit der Gemeindeschreiberin oder meinen Ratskolleginnen und -kollegen denke, kann ich mir kaum vorstellen, wie es früher war. Dennoch ging es, vielleicht sogar besser? Es gilt den Gesamtüberblick über die Geschäfte zu bewahren sowie die Verknüpfungen und Wechselwirkungen zu erkennen. Schlussendlich geht es aber eben auch darum, dass sich jeder Einzelne für die ihm wichtigen Dinge Zeit nimmt und öfters einen gemütlichen Austausch mit anderen Menschen geniesst. In diesem Sinne freue ich mich, dass wir nach verschiedenen Rückmeldungen entschieden haben, den seit Anfang der Legislaturperiode eingeführten Fondue-Anlass weiterhin jährlich durchzuführen. Ich hoffe, dass sich viele im neuen Jahr die Zeit nehmen, um zusammen am 24. Januar gemütlich ein Fondue zu geniessen.

Dank für den Einsatz

Gerne nutze ich die Gelegenheit an dieser Stelle allen zu danken, die sich auf irgendeiner Weise für unser Dorfleben einsetzen. Ich freue mich, ein weiteres Jahr mit unserem kompetenten Verwaltungs- und Gemeindepersonal zusammenzuarbeiten sowie auch mit meinen Ratskolleginnen und -kollegen, denen ich meinen Dank für ihr Engagement ausspreche. Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche frohe Festtage, Gesundheit und gutes Gelingen im Jahr 2020. Bis bald in Thierachern «Zuhause zwischen Stadt und Land»!

Sven Heunert, Gemeinderatspräsident

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

DER NEUE NISSAN JUKE DER COUPÉ-CROSSOVER



Jetzt scannen und
den neuen NISSAN
JUKE entdecken



Die Energieeffizienz-Kategorie und die CO₂-Emissionen aus der Treibstoffbereitstellung sind für die Schweiz noch nicht homologiert. Ø aller in der Schweiz verkauften Neuwagen: 137 g/km.

Wieder einer von Pieren
Garage Pieren AG, Thierachern

Thunstrasse 32
3634 Thierachern
Tel.: 033 346 60 00
www.pieren-ag.ch

Das Familienunternehmen in Ihrer Region



Simone
Werren



Jürgen
Werren



Mireille
Rothenbühler-Werren



Sabrina
Thüring Werren

Werren Bestattungen GmbH
Telefon 033 345 18 40
bestattungenwerren@bluewin.ch
www.werren-bestattungen.ch

bestehend seit 1980
24 h für Sie da
Individuelle Beratung

Finanzen, Kultur & Sport

Myriam Bühler



Mit grossem Stolz, Hochachtung und Dankbarkeit schaue ich auf ein sehr intensives Jahr als Vize-Gemeinderatspräsidentin und Ressortvorsteherin Finanzen, Kultur und Sport zurück.

Gerne nehme ich Sie liebe Bürgerinnen und Bürger, in den nächsten paar Zeilen zu einem kurzen Rückblick in die jeweiligen Ressorts mit:

Finanzen

Unsere Jahresrechnung 2018 übertraf unsere budgetierten Vorgaben und verzeichnete einen Ertragsüberschuss von CHF 240'215.73. Gründe für dieses erfreuliche Ergebnis waren u.a. höhere Zusatzbeiträge des Kantons im Bereich Bildung, die geplanten GEP-Sanierungen welche infolge Kapazitätsengpässen der Kanalsanierungsfirmen ins Budget 2019 verschoben wurden, Einnahmen der Deponie Eyacher, höhere Erträge bei den Sondersteuern und Minderausgaben geplanter Bausanierungen. Durch den erneut positiven Jahresabschluss wurde dann auch aus der Gemeindeversammlung der Antrag für eine Kürzung der Steuereinheit von mind. 0,01 bei ausgeglichenem Budget beantragt und von der Versammlung gutgeheissen. Dieser Antrag wurde vom Gemeinderat nun während des ganzen Budgetprozesses eingehend geprüft. Das daraus resultierende Ergebnis wird nun an der kommenden Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2019 den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern von Thierachern vorgelegt. Der Gemeinderat beantragt eine Steuersenkung von 0,02 Einheiten, mit dem Hinweis, dass in den nächsten Jahren der Finanzplan sehr hohe Investitionen aufweist, welche sich dann wieder negativ auf die Steuerkraft auswirken können.

Kultur zum Ersten

Mit grosser Freude und bei herrlichem Sonnenschein durfte die Kulturkommission am 14. September 2019 den Erlebnisweg Thierachern offiziell der Bevölkerung übergeben. Während mehr als drei Jahren wurde in der Kulturkommission Ideen analysiert, beraten, diskutiert, geprüft und, und, und. Manche Ideen haben uns wahrhaftig herausgefordert und so sind wir Schritt für Schritt (oder in unserem Fall Posten für Posten) weiter gekommen. An dieser Stelle möchte ich Heinz Rubin und Walter von Arx ganz

herzlich danken. Sie waren die «Väter» des Erlebnisweges, von der Grundidee bis zu vielen ehrenamtlichen Einsätzen im Wald oder beim Organisieren waren sie immer mit vollem Elan dabei! Auch den beiden ausgetretenen Mitgliedern Irene Fahrni und Sarah Schlatter danke ich herzlich für ihre Unterstützung in diesem Projekt. Es ist manchmal gut, wenn noch weibliche Ideen und Vorschläge in ein solches Projekt einfließen. Als Nachfolger/-in durfte ich Ursula Strub und Adrian Richli neu in der Kulturkommission begrüßen. Sie beide haben innert kürzester Zeit den gesamten Schwung an diesem einmaligen Projekt geholfen mitzutragen und haben massgeblich zum Erfolg mit beigetragen. Ein riesengrosses Merci an alle, ohne euch wäre die Realisierung nicht möglich gewesen. Tragen wir nun Sorge zu unserem schönen Weg und geniessen die Ruhe, Kraft und Energie im und um den Wald!

Kultur zum Zweiten

«Thierachern – eine Reise durch Raum und Zeit» ein über vier Jahre dauerndes Projekt konnte Ende November von der Arbeitsgruppe Historisches Thierachern mit grosser Freude abgeschlossen werden. Das Ergebnis dieser sehr intensiven und erlebnisreichen Zeit kann ich fast nicht in Worte fassen. Als ich die erste Sitzung in dieser Arbeitsgruppe beigeessen habe, dachte ich für mich nur... oha, wo bin ich hier gelandet. Alle waren in den historischen Geschichten intensiv versunken und redeten von Flurnamen, Sagen, Ausgrabungen etc. Was aber dann bei mir geschah, kann ich nur wie folgt beschreiben: ich hörte gespannt den Aussagen von Guntram Knauer über die Bauarten den verschiedenen Häuser zu, beobachtete wie Peter Affolter mit seinem gespitzten Bleistift das Protokoll auf dem Häuschenblock verfasste und notierte mir, wie viele Dokumente Stephan Kernen in irgendeinem Archiv wieder hervorgeholt und abfotografiert hatte... es dauerte nicht lange und da war es geschehen: der historische Virus für unser neues Dorfbuch hatte mich infiziert! Ich war mit vollem Elan und Herzblut mittendrin in einer wunderbaren Geschichte. Altes und längst vergessenes wurde lebendig, eine riesengrosse Aufzeichnung und Ansammlung von unzähligen Bild- und Dokumentenmaterial konnte für unsere Nachkommen in einer Buchform niedergeschrieben werden.

Da wir natürlich noch Unmengen von Material zur Verfügung haben und dies nicht einfach für uns behalten möchten, haben wir einen Verein gegründet. Geschichte Thierachern heisst der nun

jüngste Verein (Gründungsmässig natürlich) welcher im Vorstand aus den ehemaligen Arbeitsgruppenmitglieder zählt. Als Präsident amtet Fred Schreiter, ich als Vize-Präsidentin, Hans-Jörg Kast als Kassier, Peter Affolter als Sekretär, Hans Feuz als Archivar, Guntram Knauer, Stephan Kernen und Heinz Keller als Mitglieder. Unsere eigene Homepage www.geschichte-thierachern.ch freut sich über jeden Besucher und natürlich freuen wir uns über jedes Neumitglied in unserem Verein!

Ich möchte mich bei allen Arbeitsgruppenmitgliedern ganz herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz für unser neues Dorfbuch bedanken! Unsere Arbeitsgruppe habe ich immer in symbolischer Bildbeschreibung als Kutsche dargestellt: es braucht einen Kutscher, der manchmal auch etwas mit der Geisel zwickt aber immer die richtige Richtung angibt, dann braucht es Pferde die die Kutsche ziehen, auch wenn es manchmal holprig wird oder es Bergaufwärts geht, und es braucht Räder, damit die Kutsche fährt. Fehlt eines dieser Elemente ist es fast nicht möglich, mit der Kutsche ins Ziel zu kommen! Ein spezieller Dank gilt auch dem Gemeinderat von Thierachern und all unseren Sponsoren und Gönnern, ohne sie wäre ein solches Projekt nicht zu realisieren.

Wir sind ans Ziel gekommen und dürfen alle zusammen stolz sein, auf das was wir heute in den Händen halten; «Thierachern – eine Reise durch Raum und Zeit».

Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, wünsche ich eine bezaubernde Weihnachtszeit und für das neue Jahr alles Gute!

Myriam Bühler, Vize-Gemeinderatspräsidentin

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Neujahr

Die Gemeindeverwaltung ist von **Montag, 23. Dezember 2019 bis und mit Freitag, 3. Januar 2020 geschlossen.**

Ab Montag, 6. Januar 2020 sind wir gerne wieder wie gewohnt für Sie da! In dringenden Fällen und bei Todesfällen wenden Sie sich bitte an den Gemeinderatspräsidenten Sven Heunert, Mobile 079 875 38 46. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins 2020!

Das Team der Gemeindeverwaltung



Schul- und Volksbibliothek Thierachern

Im Schulhaus Kandermatte, Bachweg 9
Tel. 079 303 31 40, während der Ausleihe

bibliothek.thierachern@bluewin.ch
www.beobiblio.ch
www.bibliothekthierachern.wordpress.com

**Mittwoch,
27. November
Am Weihnachtsmarkt
zeigen wir in der
Pfrundschiür Filme
für die Kinder.**



Wir freuen uns auf die kleinen Besucher
und wünschen allen eine fröhliche Weih-
nachtszeit.

Ihr Bibliotheks-Team:

*Sabrina Bürgisser, Renate Cotarelo,
Sandra Burkhard, Marianne Ryser Dysli,
Sandra Willen, Marlène Siegenthaler*

Öffnungszeiten

Montag 15 – 17 Uhr
Montagabend 19 – 20 Uhr *
Mittwochabend 19 – 20.30 Uhr
Freitagmorgen 10.15 – 11.15 Uhr

* in den Ferien geöffnet

Wichtige Termine 2020 zum Vormerken

Gemeindeversammlungen

15. Juni und 30. November

Eidg./kant. Abstimmungen

9. Februar
17. Mai
27. September
29. November

Gemeindewahlen

8. November

Topfgespräche (Open-Air-Fondue)

24. Januar

Neuzuzügerapéro

2. Mai

Trinkwasserqualität Thierachern

Die Wasserversorgung Blattenheid informiert über die Trinkwasserqualität in Thierachern

Herkunft des Wassers

Anteil in %

91.5
8.5

Herkunft

Quellen Blattenheid, Blumenstein
Grundwasser Amerikaegge,
Uetendorf (WASET AG)

Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

Messwerte

Quellen Blattenheid, Blumenstein

			Anforderung TBDV
Wassertemperatur	5.3	°C	
Gesamthärte	13.0	°f	< 50
Härtegrad	weich		
Calcium (Ca)	47.0	mg/l	< 200
Magnesium (Mg)	3.0	mg/l	< 50
Chlorid	0.1	mg/l	< 250
Nitrat (NO ₃)	1.3	mg/l	< 40
Sulfat (SO ₄)	4.1	mg/l	< 250
ph-Wert	7.9		6.8 bis 8.2

Grundwasser Amerikaegge, Uetendorf (WASET AG)

Wassertemperatur	12.3	°C	
Gesamthärte	25.0	°f	< 50
Härtegrad	ziemlich hart		
Calcium (Ca)	78.0	mg/l	< 200
Magnesium (Mg)	13.4	mg/l	< 50
Chlorid	10.0	mg/l	< 250
Nitrat (NO ₃)	7.2	mg/l	< 40
Sulfat (SO ₄)	30.0	mg/l	< 250
ph-Wert	7.6		6.8 bis 8.2

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung. Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

Behandlung des Wassers

Quellwasser: Entkeimung durch UV-Licht
Grundwasser: keine Behandlung

Besonderes

Das Trinkwasser hat einen guten Geschmack, es schmeckt immer frisch.

Die Wasserversorgung Blattenheid arbeitet nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des SVGW.

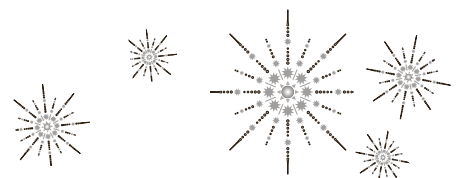
Weitere Auskünfte

Wasserversorgung Gemeindeverband Blattenheid

Volker Dölitzsch, Betriebsleiter

Aarbord 32e
3628 Uttigen
Telefon 033 552 06 01

v.doelitzsch@blattenheid.ch
www.blattenheid.ch
Mobile 079 785 73 60



Trinkwasserqualität Thierachern-Wahlen

Die Wasserversorgung Blattenheid informiert über die Trinkwasserqualität in Thierachern-Wahlen

Herkunft des Wassers	Anteil in %	Herkunft
	87.4	Quellen Baachalp, Oberstocken
	12.6	Grundwasser Mühlematt, Oberstocken

Hygienische Beurteilung
Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung	Messwerte			Anforderung TBDV
	Quellen Baachalp, Oberstocken			
Wassertemperatur	6.0	°C		
Gesamthärte	17.4	°f	< 50	
Härtegrad	mittelhart			
Calcium (Ca)	51.0	mg/l	< 200	
Magnesium (Mg)	11.3	mg/l	< 50	
Chlorid	0.2	mg/l	< 250	
Nitrat (NO ₃)	1.5	mg/l	< 40	
Sulfat (SO ₄)	15.8	mg/l	< 250	
ph-Wert	7.8		6.8 bis 8.2	

Grundwasser Mühlematt, Oberstocken

Wassertemperatur	8.1	°C		
Gesamthärte	19.0	°f	< 50	
Härtegrad	mittelhart			
Calcium (Ca)	61.0	mg/l	< 200	
Magnesium (Mg)	9.2	mg/l	< 50	
Chlorid	0.3	mg/l	< 250	
Nitrat (NO ₃)	3.3	mg/l	< 40	
Sulfat (SO ₄)	29.0	mg/l	< 250	
ph-Wert	7.8		6.8 bis 8.2	

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung. Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

Behandlung des Wassers
Quellwasser: Entkeimung durch UV-Licht
Grundwasser: keine Behandlung

Besonderes
Das Trinkwasser hat einen guten Geschmack, es schmeckt immer frisch.

Die Wasserversorgung Blattenheid arbeitet nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des SVGW.

Weitere Auskünfte
Wasserversorgung Gemeindeverband Blattenheid

Volker Dölitzsch, Betriebsleiter

Aarbord 32e
3628 Uttigen
Telefon 033 552 06 01

v.doelitzsch@blattenheid.ch
www.blattenheid.ch
Mobile 079 785 73 60

ROKJA-News

Blitzlicht ROKJA

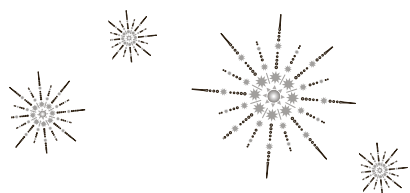
In den nächsten Ausgaben der Glütschbachpost, möchte wir Ihnen die Regionale Offene Kinder- und Jugendarbeit (ROKJA) näher bringen. Wir werden uns für einige Teilbereiche entscheiden müssen, da eine gesamte Aufzählung, was die ROKJA macht, ein ganzes Buch füllen würde. Diesmal entscheiden wir uns für den Teilbereich: «Aufsuchende Jugendarbeit».

Die Aufsuchende Jugendarbeit hat in den letzten Jahren stark an Bedarf dazu gewonnen. Wir suchen und besuchen Orte im öffentlichen Raum, wo sich Jugendliche und junge Erwachsene treffen, sogenannte «jugendrelevante Brennpunkte». Wir sprechen Themen wie z.B. Respektlosigkeit, Vandalismus, Nachtruhestörung, Littering, Suchtmittelkonsum und Gewalt an. Zentral dabei sind die Sorgen um die Gesundheit der Jugendlichen, als auch die Ruhe und Ordnung im öffentlichen Raum. Wir sind aber nicht für die Sicherheit im öffentlichen Raum zuständig, daher sind wir auch nicht die Polizei und sprechen keine Sanktionen aus. Ausser bei Selbst- oder Fremdgefährdung, handeln wir nach dem Grundsatz «Sicherheit geht vor Akzeptanz». Wir hoffen Ihnen die Aufsuchende Jugendarbeit ein wenig näher gebracht zu haben.

Bei weiteren Fragen oder Unklarheiten dürfen Sie uns gerne kontaktieren. Mike Streit, Stellenleiter Jugendarbeit, 078 715 04 55 oder Steffi Reinle, Jugendarbeiterin, 079 238 94 61.

Rückblick Wagen on Tour

Auch in diesem Jahr besuchten uns wieder viele Kinder und Jugendliche aus Niederstocken, Oberstocken und Höfen beim Wagen on Tour. Es wurde viel gelacht, gebastelt und gespielt. Auch Petrus war an den Mittwochnachmittagen (meistens) gut gelaunt, so dass wir unser Programm mehrheitlich im Trockenen durchführen konnten. Hierzu noch ein paar Impressionen vom Wagen on Tour in Niederstocken. Die vollständige Bildergalerie finden Sie auf unserer Homepage.



Massage, manuelle Therapien, Fussreflexzonenmassage

Susanne Frei
Frutigenstrasse 8
3600 Thun
Naturheilpraktikerin i.A.
susanne.frei-hofstetter@gmx.ch

dipl. Berufsmasseurin
www.susanne-frei.ch
079 352 14 86



Nun geht unser Spielmobil in seine wohlverdiente Winterpause. Wir freuen uns bereits jetzt, im 2020 wieder für ein paar Wochen zu Gast in Niederstocken sein zu dürfen!

Kerzenziehen

Auch im 2019 organisiert die Regionale Offene Kinder- und Jugendarbeit wieder ein besinnliches Kerzenziehen im Zehntenhaus in Uetendorf.

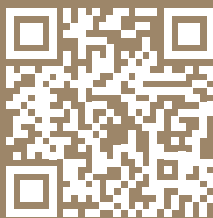
Wir bieten:

- Kerzenziehen an mehreren Klein- und Grosstationen
- Verschiedene Wachsfarben zur Auswahl
- Kerzen individuell verzieren im Kreativatelier
- Wärmenden Tee, Kaffee und weihnachtliche Zvieri-Leckereien

Wir freuen uns auf ganz viele neue und bekannte Gesichter zu treffen und sind gespannt auf die vielen bunten und kreativ verzierten Kerzen die von Samstag bis Donnerstag entstehen werden!

Nähere Informationen zum Kerzenziehen können Sie dem Flyer entnehmen oder natürlich dürfen Sie sich bei Fragen auch gerne direkt ans ROKJA-Team wenden.

MALEREI HUBACHER



maler gipser

Die Kreativen am Bau.

HANSUELI HUBACHER

MALER- UND GIPSERSERVICE · RENOVATIONEN UND UMBAUTEN
SCHWANDSTRASSE 55 · 3634 THIERACHERN · TEL. 033 345 52 21 · NATEL 079 432 70 22
WWW.MALEREIHUBACHER.CH · INFO@MALEREIHUBACHER.CH



- Büezer-Sandwich
- Mittagsmenu + kleine Speisekarte
- Brotverkauf (auch sonntags)

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 06.45 – 18.45 Uhr
Samstag + Sonntag 07.30 – 12.00 Uhr



Hobbykünstlerausstellung

Am 1. November eröffnete Ursula Tschanz aus Thierachern ihre dritte Vernissage beim Eingang der Gemeindeverwaltung. Die wunderschönen Bilder malt sie mit viel Herz und grossem Können. Viele Gäste besuchten die Vernissage und Ausstellung. Die sehr empfehlenswerte Ausstellung dauert noch bis Ende April 2020.

Für die Kulturkommission: Ursula Strub



Eröffnung der Vernissage.



Eines der schönen Kunstwerke von Ursula Tschanz.



Sven Heunert (Gemeinderatspräsident), Ursula Tschanz (Künstlerin) und Myriam Bühler (Vize-Gemeinderatspräsidentin und Ressortleiterin Finanzen, Kultur und Sport).

Versteckte Künstlerinnen und Künstler in Thierachern gesucht

Die Kulturkommission Thierachern sucht immer wieder neue, versteckte Talente, die gerne ihre Bilder in Thierachern beim Eingang der Gemeindeverwaltung ausstellen möchten. Wir organisieren für Sie eine Vernissage mit Flyer und Apéro. Fühlen sie sich angesprochen?

Kontakt: Ursula Strub, 078 / 885 66 46

Wie lese ich meine Stromrechnung?

Ein Preis, drei Komponenten: Bezahlt werden muss sowohl für die gelieferte elektrische Energie (Energietarif) als auch für den Stromtransport bis ins Haus (Netznutzungstarif). Den dritten Anteil bilden Abgaben ans Gemeinwesen und Gebühren.

Stromrechnungen müssen nach den Vorschriften des Stromversorgungsgesetzes StromVG Art. 12 gestaltet werden. Im Gesamtpreis sind drei unterschiedliche Kostenpositionen enthalten: Der eigentliche Strom kostet gerade mal 33 Prozent. Die Kosten für die Übertragung des Stroms machen mit 43 Prozent den Löwenanteil aus. 24 Prozent des Endpreises betragen die Abgaben an Bund, Kantone und Gemeinden.

Energie

Im Energietarif sind die Kosten für die gelieferte Energiemenge und den ökologischen Wert des Stromproduktes enthalten. Der Anteil am Gesamtpreis war in den letzten 5 Jahren rückläufig. Nur dieser Preis ist bei der freien Wahl des Lieferanten beeinflussbar, wobei in der Schweiz momentan nur Grossverbraucher ihren Lieferanten frei wählen können.

Benutzung des Stromnetzes

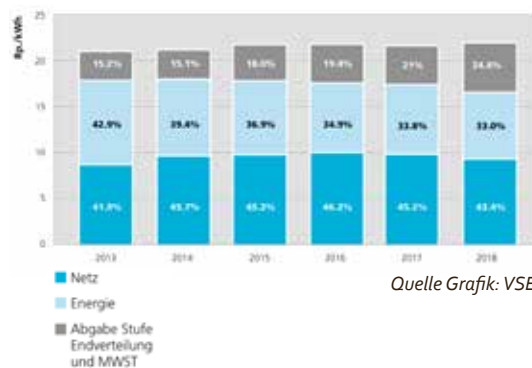
Der Netznutzungstarif beinhaltet die Kosten für Messung und Abrechnung sowie die Nutzung der Netzinfrastruktur (Kabel, Leitungen, Transformatoren usw.). Der Grundpreis ist die verbrauchsunabhängige Komponente des Strombezugs. Er deckt Leistungen des Netzanschlusses wie Netzbetrieb, Messung, Ablesung, Fakturierung usw. ab. Netznutzung und Grundpreis werden vom Regulator, der eidgenössischen Elektrizitätskommission ElCom, überwacht. Mit den Systemdienstleistungen werden die Aufwendungen des nationalen Netzbetreibers Swissgrid für den sicheren Betrieb, die Regelung sowie Reservehaltung und Steuerung des schweizerischen Höchstspannungsnetzes abgegolten.

Abgaben und Gebühren

Der gesetzliche Netzzuschlag dient zur Finanzierung verschiedener Instrumente des Bundes zur Förderung der erneuerbaren Energien und der Stromeffizienz. Abgaben und Leistungen an das Gemeinwesen sind Konzessionsabgaben für die Benutzung von Grund und Boden sowie für Durchleitungsrechte.

Sie können zudem eine Gewinnablieferung an das Gemeinwesen und Beiträge an Energiesparfonds oder andere Förderprogramme umfassen. Die Abgaben werden nicht vom Regulator überprüft.

Strompreiskomponenten eines typischen Haushaltes in der Schweiz



Regionale Energieberatung

Industriestrasse 6, 3607 Thun

033 225 22 90

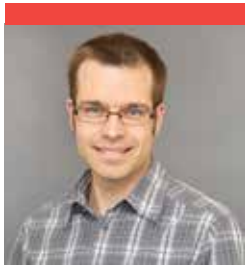
www.regionale-energieberatung.ch

Asthaufen sind kein Littering

Was geht ab in unserem Wald? Wie stark soll man ihn aufräumen? Und was ist Haareis?

Unsere Wälder verändern ihr Gesicht. Stürme, Trockenheit oder Schädlinge setzen den Bäumen zu und erfordern eine angepasste Waldbewirtschaftung und zum Teil intensive Pflege. Mancherorts wird schon seit dem Frühling praktisch ununterbrochen geholt. Die Spuren der Waldarbeit sind unübersehbar: Riesige Rundholzpolter oder Brennholzhäufen am Wegrand und ein Äste-Wirrwarr auf dem Waldboden zeugen davon. Wie stark soll man den Wald eigentlich aufräumen?

Das Astmaterial auf dem Waldboden wird nicht von allen gern gesehen. Manch eine Waldbesucherin und manch ein Waldbesucher hält es für gedankenlos zurückgelassenen Holzerei-Abfall oder schlicht für eine Unordnung. Dabei werden die Äste bewusst liegen gelassen oder zu langgezogenen Haufen aufgeschichtet. Denn Asthaufen bieten einer Vielzahl von Tieren, Pflanzen und Pilzen Nahrung und Versteck. Zudem gelangen wertvolle Nährstoffe zurück in den Waldboden, wenn Holz, Nadeln und Blätter zerfallen und von Mikroorganismen abgebaut werden. Auch helfen Äste, den Boden vor Wind und Wetter zu schützen – und vor zu viel Druck. Oft



Stefan Willen
Leiter Elektro & Service Thun

Ihr regionaler Elektropartner
für sämtliche Elektroinstallationen
direkt vor Ort.

BKW ISP AG
Reitweg 13
3600 Thun
Tel 033 222 24 55
www.ispag.ch

ISP
Electro Solutions
Ein Unternehmen der BKW

B Sanitär- und
Heizungsanlagen
Metallbau
Bieri

Dorfstrasse 26 • 3634 Thierachern / Zelgstrasse 15 • 3661 Uetendorf
Telefon 033 345 55 13 • bieri@bluewin.ch



Zelglistrasse 6, 3608 Thun
Telefon 033 336 92 77
Fax 033 336 92 31
www.haenggeli-kuechen.ch

werden sie nämlich in Rückegassen ausgelegt, um den Boden vor Verdichtung durch die schweren Forstmaschinen zu bewahren.

Mehr Äste auf dem Boden. Mehr Vögel in der Luft.

Über 40 Prozent der bei uns vorkommenden Tiere und Pflanzen sind auf den Wald als Lebensraum angewiesen – gut 25'000 Arten! Auch die Vögel profitieren vom naturnahen Waldbau. Gemäss Vogelwarte Sempach hat der Bestand der Waldvögel seit 1990 um 20 Prozent zugenommen. Asthaufen begünstigen übrigens die Ausbreitung von Borkenkäfern nicht. Unsere häufigsten Borkenkäferarten mögen keine dünnen Äste, weil diese unter der Rinde zu wenig Platz für die Brutstube bieten und viel zu schnell austrocknen. Zudem beobachten Förster und Waldeigentümer die Situation laufend.

Mehr als 40 Prozent der bei uns vorkommenden Tiere und Pflanzen sind auf den Wald als Lebensraum angewiesen. Asthaufen spielen dabei eine wichtige Rolle.



Apropos beobachten

Im Winter gibt es auf abgestorbenen Ästen manchmal eine bizarre Naturerscheinung zu entdecken, sogenanntes Haareis. Schauen Sie doch auf Ihrem nächsten Waldspaziergang bei leichten Minustemperaturen genau hin, vielleicht finden Sie einen Ast, an dem filigrane Eishaare wachsen, die wie Zuckerwatte aussehen. Bilder und eine Erklärung für das seltene Naturphänomen sowie mehr Informationen über den Wald finden Sie auch unter www.waldschweiz.ch.

Cartoon: Silvan Wegmann

Redaktionsschluss
Glütschbachpost Nr. 1
12. Januar 2020



Info-Bulletin

Generationenweihnachtsfeier

Freitag, 13. Dezember

Schülerinnen und Schüler begleiten die Generationenweihnachtsfeier in der Kirche Thierachern musikalisch.

Schulinterner Weiterbildungsanlass

Mittwoch, 18. Dezember

An diesem Weiterbildungsanlass steht das Team im Zentrum und wir haben dafür einen bewilligten Halbtage eingesetzt. Die Schülerinnen und Schüler sowie die Kindergartenkinder haben an diesem Tag schulfrei.

Weihnachtsfeier

Freitag, 20. Dezember

Am letzten Vormittag vor den Ferien wird sich die ganze Schule treffen und im schulinternen Rahmen eine gemeinsame Weihnachtsfeier durchführen.

Winterferien

Beginn: 21. Dezember 2019

Ende: 5. Januar 2020

Schulreise

der 1. und 2. Klasse rot



Liebe Eltern

Für die Schülerinnen und Schüler

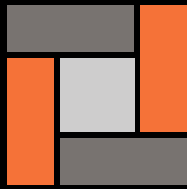
Im Oktober und November fanden gleich mehrere Anlässe statt, welche ohne freiwillige Helferinnen, Helfer und engagierten Expertinnen und Experten für uns nicht durchführbar wären:

- Am 21. Oktober fand im grossen Stil ein Sicherheitstag für alle Kinder ab der ersten Klasse statt. Der Elternrat, vor allem Katrin Bühler, hat viel Herzblut in die Planung und Umsetzung gesteckt – ganz herzlichen Dank allen Beteiligten.
- Vom 1.–16. November fand im gemütlich eingerichteten Raum in der Zivilschutzanlage das vom Elternrat organisierte Kerzenziehen statt. Herzlichen Dank auch hier für das tolle Angebot.

Nun wünsche ich uns allen eine friedvolle und besinnliche Adventszeit und einen guten Abschluss des Jahres 2019.

Stéphanie Fuchs, Schulleiterin





Marco Maurer

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Niesenstrasse 2, 3634 Thierachern

079 292 15 36 maurermarco@gmx.ch

www.marcos-plattenboeden.weebly.com

www.buchhaltungsservice-grossen.ch

Buchführungen, Jahresabschlüsse,
MWST, Steuererklärungen

Grossen Renate

Buchhalterin mit eidg. Fachausweis

Giebelmatt 24a
3634 Thierachern

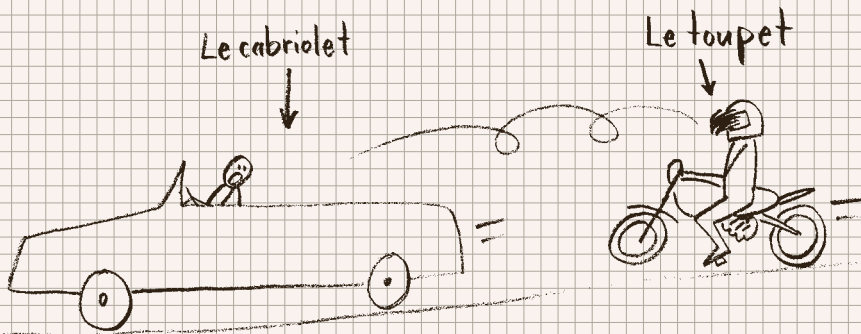
033 650 99 61

079 363 53 58

info@buchhaltungsservice-grossen.ch



Schadenskizze



Was immer kommt – wir helfen Ihnen
rasch und unkompliziert. **mobiliar.ch**

Andreas Hadorn
Versicherungs- und
Vorsorgeberater
T 033 345 77 10
andreas.hadorn@mobiliar.ch

Generalagentur Thun
Julian von Känel
Bälliz 62
3600 Thun
T 033 226 88 88
thun@mobiliar.ch

die Mobiliar

Z
Haustechnik

Heizung

Sanitär

Solar

www.zaugg-haustechnik.ch
Dorfstrasse 20
3634 Thierachern
033 345 67 89
079 215 91 71
info@zaugg-haustechnik.ch

HOLZBAU HÄHLEN

Benjamin Hählen

Hohlengasse 21
3661 Uetendorf

Natel 078 615 66 40
Telefon 033 345 66 44
holzbauhaehlen@gmx.ch



..wir pflanzen
Nussbäume...



**BAUMANN &
BÜHLMANN AG**
GARTENBAU

www.bb-gartenbau.ch

Telefon 033 439 30 70

Sicherheitstag

Der Sicherheitstag fand am 21. Oktober statt. Am Morgen hatten wir zuerst noch eine Lektion Unterricht, dann ging es los. Es gab viele verschiedene Posten.

Zum Beispiel konnten wir in einen Ambulanzwagen gehen, durften dort alles testen, anfassen und jeden Knopf drücken, den wir wollten. Einfach die Sirene durften wir nicht bedienen.

Wir konnten auch in einen Bus gehen, dort lernten wir, dass man sich immer hinsetzen muss oder sich festhalten sollte, denn der Bus machte zweimal eine Vollbremsung.

Bei einem nächsten Posten schauten wir wie lange der Bremsweg bei einem Auto ist.

Dann haben sie noch einen tollen, kleinen Parcours aufgebaut, wo wir mit dem Velo oder mit dem Scooter durchfahren konnten. Das war lustig.

Wir lernten auch wie man einen Druckverband macht, wie man Schienen mit Stöcken anbringen kann oder wie man sich besser sichtbar macht im Verkehr.

Der Tag war mega cool, es hat uns gefallen und wir konnten sehr viel lernen.

5./6. Klasse rot



Waldwoche

Die 3./4. Klasse grün war vom 16.–19. September jeden Tag im Wald. Im Wald haben wir Waldhäuser gebaut, Muster gelegt, Bilder zu einer Farbe gestaltet und Blätterabdrücke gemacht. Wir haben auch den Erlebnisweg gemacht. Wir hatten Deutsch, Mathe, BG, Französisch und noch weitere Fächer im Wald. Im Französisch hatten wir Schere, Stein, Papier gespielt. Auf dem Erlebnisweg haben wir Weitsprung gemacht. Wir haben auch gemessen und geschätzt wie hoch die Büsche und so sind. Das war lustig. Am Montag sind wir ohne Schuhe über verschiedene Materialien gelaufen und mussten dann beschreiben wie es sich anfühlte.

Jaël, Lynn & Noelia, 4. Klasse grün

Am Montag gingen wir in den Wald. Als erstes machten wir einen Pfad. Wir mussten ohne Schuhe die Materialien mit den Füßen spüren und dann beschreiben. Am nächsten Tag (Dienstag) gingen wir zu einer Brätlistelle und machten BG. Im BG haben wir Muster gelegt und Häuser gebaut und so. Am Mittwoch hatten wir den Meter dabei und viele Sachen gemessen. Wir haben auch die Brätlistelle gemessen. Am Donnerstag sind wir den ganzen Erlebnisweg gelaufen. Am besten hat uns das Messen und der Erlebnisweg gefallen.

Elias & Leon, 3./4. Klasse grün



Bilderbuch erzählen

Am Montag 14. Oktober haben wir 4. Klässler der 1. Klasse grün vorgelesen. Die 1. Klässler durften sich ein Bilderbuch aussuchen. Wir haben es vorher geübt. Es war cool, den Erstklässlern vorzulesen. Am Schluss haben wir ein Bild zum Buch gemalt.

Kevin & Lukas, 4. Klasse grün



Info-Bulletin

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler

Ein langes und intensives Quartal geht dem Ende zu. Nebst dem regulären Unterricht wurden verschiedene Anlässe und Projekte durchgeführt, wo die Schülerinnen und Schüler unter anderem ausserschulische Lernorte kennenlernen durften. Der OL-Tag, der Zukunftstag sowie der Heckentag der 7a sind dafür glänzende Beispiele.

Verkehrssicherheitsmorgen – Velokontrolle

Die am 21. Oktober kontrollierten Velos waren in gutem bis sehr gutem Zustand. An dieser Stelle danken wir allen engagierten Eltern für ihren wertvollen Einsatz wie auch den Angestellten von Velo Zehr für ihr Engagement. Die jeweils vom Elternrat organisierte und betreute Velokontrolle erachten wir als wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit.

Schulfreie Tage – Weiterbildung des Kollegiums

- Montag, 24. Februar:
Weiterbildung Schulen Thierachern (Prim & OS Thierachern)
- Dienstag, 25. Februar:
Weiterbildung OS Thierachern (Lehrplan 21)
- Mittwoch, 26. Februar:
Weiterbildung NMG (Lehrplan 21)

Nun wünschen wir Ihnen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins 2020!

Elias Haueter, Schulleiter

Erster Nationaler Heckentag

Samstag, 26. Oktober – die 7a der OS Thierachern war dabei!

Im Rahmen dieses Anlasses, der schweizweit durchgeführt wurde, arbeitete sich die 7a an einem strahlenden Herbsttag durch eine Hecke in Uetendorf. Angeleitet wurden sie dabei von den Herren Fritz Willen und Dieter Gause vom Natur- und Vogelschutzverein Uetendorf (NVU).

Die Klasse pflanzte zwar keine Hecke an, wie im nationalen Projekt eigentlich vorgesehen, aber sie pflegte eine bestehende Hecke in der Gemeinde Uetendorf, die komplett zugewachsen war.

Da wurde geschnitten, gesägt, geknippt, geknickt, ausgerissen, abtransportiert, zerkleinert und ausgelichtet – im Akkord! Insbesondere die schnell wachsenden Haselsträucher mussten weg, denn sie nehmen den lichtbedürftigen Sträuchern, die langsamer aufkommen, den Platz zum Wachsen, und dies sind oft diejenigen Büsche, die man fördern möchte, da sie für die Vögel im Herbst Beeren tragen. Neben der Arbeit blieb immer noch Zeit, die Kühe auf der Weide mit Blättern zu füttern und zu streicheln. Die Arbeit hinterliess Souvenirs in Form von Kratzern, Muskelkater und einer kleinen Schnittwunde, neben viel

schmutziger Arbeitswäsche, natürlich, und tollen Erinnerungsfotos!

Die SchülerInnen waren mit Eifer dabei und gaben Vollgas, die Klassenlehrerinnen sind stolz auf sie.

Dank geht auch an den NVU, an die Fahrerinnen Frau Baumgartner und Frau Kocher, die Begleiterin Frau Walcak sowie an alle Eltern für die Werkzeuge und Arbeitshandschuhe, die sie zur Verfügung stellten.

Nun hofft die Klasse 7a, dass sie im nächsten Jahr bei einem Anlass des NVU dabei sein kann.

H. Mürger S., S. Zumkehr

– <https://heckentag.ch/1-heckentag/>

– <http://nvu.birdlife.ch>



Morgenteam.



Nachmittagsteam.

Zur Unterstützung des **Sigristen-/Hauswarteteams** suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

einen tatkräftigen Mitarbeiter (m) mit handwerklichem Geschick für stundenweise Einsätze (zirka 100 Stunden jährlich)

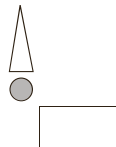
Sind Sie flexibel und körperlich belastbar? Wenn Sie unregelmässige Arbeitseinsätze übernehmen können und bereit sind, bei Vorbereitungen für Anlässe mitzuhelfen (Bänke transportieren, Tische aufstellen etc.) und überdies eventuell einen eigenen Autoanhänger besitzen, möchten wir Sie gerne kennen lernen.

Ihre Kurzbewerbung richten Sie an: Reformierte Kirchgemeinde Thierachern, Verwaltung, z.Hd. Irene Straubhaar, Uttigenstrasse 31, 3661 Uetendorf.

Unsere Teamleiterin Irene Straubhaar beantwortet gerne weitere Fragen zu den Einsätzen, Tel. 079 848 28 80.

Kirchgemeinde Thierachern
Thierachern – Uebeschi – Uetendorf





Wandergruppe für Seniorinnen und Senioren

Die Wandergruppe der Kirchgemeinde Thierachern wandert regelmässig einmal pro Monat. Wir laden Sie herzlich ein, an unseren Wanderungen teilzunehmen.



Donnerstag, 19. Dezember

Treffpunkt: 10 Uhr Parkplatz Kirche Thierachern
Abfahrt: 10.15 Uhr mit STI-Bus 51 nach Weiermatt (Ankunft 10.20 Uhr)
Billette: Kirche Thierachern – Weiermatt (selber lösen)
Wanderroute: Weiermatt – Längenbuelwald – Dinkelbühl – Hurschgasse – Haueten – Schöneich – Hubel – Haltenrain – Bächli
Wanderzeit: ca. 1 ½ – 2 Stunden
Ausstiegsmögl.: Hurschgasse
Verpflegung: Mittagessen im «Bächli»
Ausrüstung: der Witterung entsprechende Wanderausrüstung, Wanderstöcke empfohlen
Anmeldefrist: 15. Dezember, 18 Uhr beim Organisator (nicht direkt im «Bächli»)
Rückreise: individuell

Organisation und Auskünfte:

Hans Feuz, Meisenweg 4, 3634 Thierachern, Tel. 033 345 12 04, Mobile 079 386 11 23, hans.feuz@kirche-thierachern.ch
Wir freuen uns auf eine grosse Beteiligung!
Bemerkung: Jahres-Schlusswanderung

www.kirche-thierachern.ch

Doch ich weiss,
dass Gott, mein
Retter lebt!
Er spricht das letzte
Wort hier auf der Erde.

Hiob 19,25

Seniorenkreis

Generationenweihnachten

**Freitag, 13. Dezember, 14 Uhr,
Kirche Thierachern und Pfruendschüür**
Mit Pfarrerin Barbara Klopfenstein sowie Schülerinnen und Schülern der Musikwahlfachkurse (Ukulele, Gitarre und Blockflöte) der Primarschule Kandermatte unter der Leitung von Benjamin Meichtry und Désirée Naef.
Anschliessend offeriert der Frauenverein den Angemeldeten zum Zvieri Kartoffelsalat und Züpfe mit Wienerli oder Schweinswürstli.

Anmeldungen bis 10. Dezember an:
Pfarrerin Barbara Klopfenstein,
033 345 11 15

Bei der Anmeldung bitte angeben, ob Wienerli oder Schweinswürstli gewünscht sind.

Rückblick auf die Gemeindeferien 2019 in Grafenhausen im Schwarzwald

**Freitag, 10. Januar, 14 Uhr,
Pfruendschüür**

Alle Seniorinnen und Senioren sind ganz herzlich eingeladen

Veranstaltungen

KirchenKino CINEMA PARADISO

**Freitag, 31. Januar,
19.30 Uhr,
Kirche Uetendorf**

KinoAbend mit dem Film «Woman at War». Anschliessend gemütliches Zusammensein in der Paradiso-Lounge.



« **Heute fahre ich
mit dem Bus
nach Thun
zum Einkaufs-
bummel.** »

Für Kinder, Jugendliche und Familien

ChiNa – Chindernachmittage «ä fägegi Adväntszyt zäme ha»

Mittwoch, 4. und 11. Dezember,
13.30–17.30 Uhr, Pfruendschüür
Für alle Kinder ab Kindergarten bis und
mit 6. Klasse (Kindergarten oder Klasse
und Telefon angeben).



Anmeldungen an: Nina Schertenleib,
Katechetin, 079 606 46 19,
nina.schertenleib@kirche-thierachern.ch
Bitte Hausschuhe und einen Unkosten-
beitrag CHF 5 mitbringen.

*Wir freuen uns auf euch!
Das ChiNa-Team*

Fiire mit de Chliine Freitag, 31. Januar, 16 Uhr, Kirche Thierachern



Feier mit Kleinkindern von 2 bis 7 Jahren,
ihren Eltern, Grosseltern und Geschwis-
tern mit anschliessendem Basteln und
Zvieri in der Pfruendschüür.

Das Fiire mit de Chliine-Team freut sich
auf euch! Auskunft bei:
Nina Schertenleib, Katechetin,
079 606 46 19
nina.schertenleib@kirche-thierachern.ch

Time4u

Jugendgottesdienst am 17. Januar, Kirche Uetendorf

Gemütlicher Ausklang für alle Oberstu-
fenschülerInnen von Thierachern, Uebe-
schi und Uetendorf.

Dieser Gottesdienst wird von der 7. Klas-
se Uetendorf mit Pfarrer Andreas Schib-
ler vorbereitet und durchgeführt.

Kirche im Advent

Freitag, 6., 13. und 20. Dezember,
17.30–18 Uhr, Kirche Thierachern
Während einer halben Stunde Texte,
Musik, Gebet und Stille mit Pfarrerin
Barbara Klopfenstein.

Familien-Waldweihnacht

Samstag, 21. Dezember 17 Uhr

Pfarrerin Barbara Klopfenstein, Katechetin Nina Schertenleib

Wir beginnen um 17.00 Uhr in der Kirche Thierachern. Mit Laternen und/oder Fackeln spazieren wir dann zum Weihnachtsbaum beim Brätliplatz im Hallenrainwald. Dort können wir uns an einem Feuer mit Glühwein und Tee aufwärmen. Wer möchte, kann eine selbst mitgebrachte Wurst bräteln. Wer den Weg in den Wald nicht zu Fuss gehen kann, wird mit dem Auto gefahren. Die Besucherinnen und Besucher werden gebeten, falls vorhanden, Laternen für den Spaziergang mitzubringen.

Bei schlechter Witterung findet der Anlass in der Kirche statt.

Weitere Auskünfte bei Pfrin. B. Klopfenstein
033 345 11 15 oder 079 120 99 30



tageseltern

leolea – lebensorte
und lebensart
für kinder

INDIVIDUELLE UND FLEXIBLE KINDERBETREUUNG



TAGESELTERN – BETREUEN

Wie arbeiten Sie gerne?

- selbstständig
- im eigenen Haushalt
- mit unterschiedlichen
Kinder
- abwechslungsreich
mit Arbeitsvertrag

ELTERN – BETREUEN LASSEN

Wie wünschen Sie sich
Ihre Kinderbetreuung?

- individuell
- zuverlässig
- familiär
- flexibel
- unterstützend

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihre Anmeldung!

tageseltern • Gasstrasse 4 • 3005 Bern
031 311 77 16 • tageseltern@leolea.ch • www.tageselternbern.ch



Frauenverein Thierachern

www.frauenverein-thierachern.ch

Adventsfenster Thierachern

- 01.* Bachmann Heidi & Jakob,
Lerchmatt 406
02. Schneider Romina, Brüggestrasse 4
- 03.* Haldimann Christine & Daniel,
Thunstrasse 25
- 04.* Zaugg Barbara & Urs,
Hubelmattweg 3
05. Henke Lydia, Schwandstrasse 21
- 06.* Stucki Monika & Alfred,
Blumensteinstrasse 41
- 07.* Stettler Rosette & Rudolf,
Goferi 403
- 08.* Beyeler Angela, Niesenstrasse 61
- 09.* Heilpflanzenwerkstatt,
Fam. Brey, Blumensteinstrasse 11
10. Keller Hildi, Niesenstrasse 17
- 11.* Bühler Myriam & Res,
Schwandstrasse 7
- 12.* Moser Sandra & Michael,
Sandacherweg 6
- 13.* Schönerlei, Geschenke, Deko,
Niklaus Sandra, Dorfstrasse 9
- 14.* Stierli Sibylle & Beat, Mösliweg 32
- 15.* Schäfer Pascale & Heunert Sven,
Gibelmatt 24
- 16.* Weibel Fabienne & Thomas,
Schwandstrasse 84
- 17.* Blatti Daniela & Beat,
Schwandstrasse 74
- 18.* Chäsparadies,
Blumensteinstrasse 11
Ausschank 17–19 Uhr
19. Kocher Bethli & Stefan,
Gibelmatt 1
20. Wenger Susanne & Franz,
Hubel 101
- 21.* Lanz Fränzi & Patrick,
Niesenstrasse 14
- 22.* Roseng Heidi & Beat,
Schwandstrasse 68
- 23.* Klopfenstein Barbara,
alter Eggstutz 4
24. Blumen Häusler, Thunstrasse 2

* = Adventsfenster
mit Ausschank 17–20 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Alle Frauen und Männer können unsere Kurse und Anlässe besuchen.

Adventszvieri

Datum/Zeit: Di, 3. Dezember, 14–16 Uhr.
Ort: Pfruendschüür. **Auskunft:** Regina Berger, 033 223 69 90. Für Mitfahrgelegenheit bitte melden!

Höck

Datum/Zeit: Di, 7. Januar, 14–16 Uhr. **Ort:** Pfruendschüür. **Auskunft:** Regina Berger, 033 223 69 90. Um 14 Uhr besprechen wir die hohen Geburtstage, anschliessend Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

EMM-Tech Workshop

Sanft – schnell – effektiv

Die Emmett-Technik ist eine sanfte Körpertherapie die von Ross Emmett entwickelt wurde, zur Muskelentspannung, Linderung von Schmerzen und Verbesserung der Beweglichkeit. Die Prinzipien der Technik basieren auf einer leichten Berührung an bestimmten Punkten, um das Muskelgedächtnis zu aktivieren und so Verspannungen zu lösen. Bei diesem EMM-Tech Workshop lernst du 10 effektive Körperpunkte mit denen du im Familien- und Freundeskreis Verspannungen lösen und Schmerzen lindern kannst. EMM-Tech ist einfach anwendbar und geeignet für Jedermann.

Datum/Zeit: Sa, 11. Januar, 8–12 Uhr.
Fr, 17. Januar, 18–22 Uhr. **Ort:** Pfruendschüür. **Leitung/Anmeldung:** Anita Gerber, 079 266 95 58, www.anitagerber.ch.
Sibylle Stierli, 079 382 59 88, www.koerperzyt-massagen.ch. **Kosten:** CHF 210.00. **Infos/Kursdaten:** www.schweiz-emmett-terapy.com.

Hauptversammlung

Datum/Zeit: Fr, 7. Februar, ab 19 Uhr.
Ort: Pfruendschüür. **Auskunft:** Regina Berger, 033 223 69 90.

Mitbringssel

Bist du spontan eingeladen und möchtest etwas Stilvolles, Selbstgemachtes mitbringen? Wir kreieren ein hübsches Sockelständlerli zur Jahreszeit passend dekoriert mit einer Oster- oder Frühlingssdeko. Kann später immer wieder umdekoriert werden. Weiter stehen Draht Herzen auf dem Programm. Ich zeige dir verschiedene Varianten und Techniken. Du wählst aus und kreiерst zirka 2–3 Objekte. Von Herzen gemacht, wirst du mit deinen Werken viel Freude verschenken!

Datum/Zeit: Sa, 8. Februar, 9–13 Uhr.
Ort: Pfruendschüür. **Mitbringen:** Spitzzange, Schürze. **Leitung:** Patricia Frieden, Thun. **Kosten:** Kurs CHF 55.00 (Nichtmitglieder CHF 60.00), Material p.P. CHF 30.00. **Anmeldung:** Bis Fr, 31. 1. bei Sibylle Stierli. **Infos:** 033 345 65 66, sibyllestierli@bluewin.ch.

UNSERE DAUERANGEBOTE

Meine Zeit

Mit Achtsamkeit, Techniken und Tipps schenkst du dir in diesem Kurs die volle Aufmerksamkeit. Durch gezielte Atemübungen, diverse Entspannungstechniken Mobilisation, Stretching und Bewegung erweiterst du deine eigene Körperwahrnehmung. Mit Hilfe dieser vielen Werkzeuge lernst du wieder den bewussteren Umgang mit dir selbst. Bei stressigen Situationen und lästigen Endlosschleifen im Kopf, bei Schlaflosigkeit oder Schmerz findest du schneller wieder zurück in deine innere Mitte.

Ort: Pfruendschüür. **Zeit:** Di, 19.30–20.30 Uhr, Fr, 8.30–9.30 Uhr (ausgenommen Schulferien). **Auskunft/Anmeldung:** Janine Fahrni, 079 620 81 20, www.ichbinbilder.ch.

Spieltreff 0–4 Jahre

Alle Mütter und Väter, welche neue Bekanntschaften im Dorf machen möchten, sind mit ihren Kindern willkommen.

Ort: Pfruendschüür. **Daten:** Mo (ausgenommen Schulferien). **Zeit:** 9.30–11 Uhr. **Auskunft:** Angela Beyeler, 078 676 68 98.

Brockenstube

Gemeindehaus, Dorfstrasse 1

Annahme/Verkauf: jeweils zu den Öffnungszeiten oder nach Absprache. (ausgenommen Sommerferien). Gut erhaltene Kleider, Schuhe, Spiele, Haushaltgegenstände usw. **Bitte keine Säcke und Waren deponieren!**

Auskunft: Hildi Keller, 033 345 54 12 oder Therese Utiger, 033 345 34 29. **Öffnungstage Dezember/Januar:** Mi, 11.12., Mi, 15.1., Mi, 29.1.

Yoga

Ort: Pfruendschüür. **Daten:** Do (ausgenommen Schulferien). **Zeit:** 8–9.15 und 9.30–10.45 Uhr. **Anmeldung/Auskunft:** Therese Bützer, dipl. Yogalehrerin YS/EYU, 079 751 82 87.

Fusspflege Thierachern

Daten Dezember: Absprache mit Margrit Küng. Januar: Mi, 8. und Fr, 10. Februar: Mi, 5. und Fr, 7. **Ort:** Pfruendschüür. **Kosten:** CHF 60.00 pro Behandlung. **Anmeldung:** Mindestens zwei Tage im Voraus unter 033 657 25 74 bei Margrit Küng.



Setzt mit Pflanzen Akzente

Rosettes Gärten

Rosette Stettler

Goferi 403, 3634 Thierachern

079 / 246 43 03

Planungen, Bepflanzungen und Pflege von Gärten und Grünanlagen



santschi räume

Privatraum • Innenraum • Gastraum
Geschäftsraum • Arztpraxen

santschi möbel und innenausbau ag
thunstrasse 23 / 3634 thierachern
Telefon 033 345 32 93

www.schreinerei-santschi.ch



Bürgergemeinde Thierachern

Die Bürgergemeinde lädt die Einwohner von Thierachern ein, an unserem Tannenbaumverkauf teilzunehmen.

Am Samstag, 21. Dezember, 10–12 Uhr beim Bürgerhaus, mit Baumlieferdienst und gratis Punsch.



Coiffeur Haarboutique

Termine nach Vereinbarung

033/345,59,85

Monika Stucki-Krebs

Blumensteinstrasse 41
3634 Thierachern

MLUGINBÜHL
Metall- & Glasbau

Treppen
Gartenmetall
Glasduschen
Geländer
Glasdächer
und vieles mehr...



persönlich - kompetent - zuverlässig - hochwertig



Uetendorf - Thierachern



033 733 80 80



079 733 80 80



info@metall-glasbau.ch



www.metall-glasbau.ch

Musikgesellschaft Thierachern

Raclette-Abend

Am Samstag 26. Oktober verwandelte sich das Musikhaus, unser Probelokal, wieder zu einer Raclettestube. Der zur Tradition gewordene Racletteabend war wieder ein voller Erfolg. Zur grossen Freude der Musikanten, durften wir wieder zahlreiche Besucher kulinarisch verwöhnen.

Es wurde nicht nur feines Raclette gegessen, sondern auch fleissig musiziert. Die zwei Jungmusikantinnen Nina und Bianca Meinen gaben zusammen mit ihrem Musiklehrer Konrad Zobrist ein Ständli aus Ihrem Repertoire. Unsere «Hausmusik» Walter Schneider, Werner Krebs und Hans Wenger, umrahmten den Abend mit volkstümlichen Klängen.



Unsere nächsten Anlässe

- Am 27. November spielt die Musikgesellschaft Thierachern ein weihnächtliches Ständli am Weihnachtsmärit bei der Kirche Thierachern.
- Für das Konzert in der Kirche vom 8. Dezember, 14 Uhr, laufen die Proben auf Hochtouren und wir freuen uns sehr, möglichst vielen Zuhörern unser musikalisch abwechslungsreiches Programm zu präsentieren.
- Am 26. Januar, ab 13 Uhr findet in der Mehrzweckhalle Thierachern unser Superlotto statt.

SVP Thierachern



Chlouse-Umzug

Freitag, 6. Dezember,
18–ca.19 Uhr

Auch in diesem Jahr laden wir zum traditionellen Chlouseumzug in Thierachern ein. Angeführt vom Samichlous und den Trychlern starten wir wiederum beim Schulhaus Kandermatte und spazieren mit mitgebrachten Laternen bis zum Restaurant Bären. Dort erwartet uns ein gemütliches Beisammensein bei Glühwein, Weihnachtstee für Gross und Klein sowie Chlousesäckli für die Kinder.

Organisiert und gesponsert wird der Anlass von der SVP Thierachern, der Landi Thierachern und Beatrix Leuenberger, Pächterin Restaurant Bären.

Tannenbaum häckseln

Dienstag, 7. Januar, 18–ca.19 Uhr
Parkplatz der Kirche Thierachern

Sie bringen uns Ihren Weihnachtsbaum und wir offerieren Ihnen dafür warme Getränke und Kuchen. Nutzen Sie die Gelegenheit einander Neujahrswünsche mitzugeben.

Für eine umweltgerechte Entsorgung garantiert die SVP Thierachern.



Pumptrack Thierachern

Update Pumptrack Projekt

Am 24. Oktober konnten wir nach einer 50-tägigen, intensiven Sammelaktion das Crowdfunding über die Plattform «I Believe in you» mit Erfolg abschliessen. Dank 93 Sponsoren durften wir CHF 15'000.00 über diesen Weg einnehmen. Vielen Dank all jenen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben!

Wir sind dem Ziel seit dem letzten Update einen grossen Schritt näher. Aktuell laufen weitere Gespräche mit möglichen Geld-Sponsoren. Gleichzeitig sind wir dabei mit Material- und Maschinen-Sponsoren abzuklären, wieviel wir von den kalkulierten Projektkosten für Material und Maschinenmiete als Sponsoring erhalten und wie viel wir schlussendlich bezahlen müssen.

Per 10. November beträgt das Sponsoring zirka 50%, wobei aber davon ausgegangen werden kann, dass es einiges höher ist, da die oben erwähnten Beiträge noch nicht enthalten sind. Ebenfalls noch nicht einkalkuliert sind freiwillige Helfereinsätze.

Nach wie vor sind wir froh um jede Unterstützung. Wir bemühen uns die Homepage laufend zu aktualisieren, um über den Stand des Projekts zu informieren. Aus zeitlichen Gründen kann es sein, dass es zwischendurch zu Verzögerungen kommt.

Wenn alles wie geplant läuft, möchten wir im März 2020 mit dem Bau beginnen. Der Bau wird durch die Schweizer Firma Velosolutions GmbH koordiniert und zu grossen Teilen auch ausgeführt.

Gesucht

Freiwillige Helfer

Wer rund um den Bau gerne mitanpacken möchte, soll sich bitte über die untenstehende Mailadresse melden. Gerne nehmen wir Sie in einer Liste auf. Sobald wir den konkreten Zeitplan geklärt und die Einsatzmöglichkeiten definiert haben werden wir Sie kontaktieren und entsprechend informieren.

In welchem Rahmen Sie dann mitarbeiten möchten, können Sie danach entscheiden.

Ferienwohnung (eventuell auch Ferienzimmer möglich)

Wir suchen für fünf Mitarbeiter von Velosolutions während der zirka 4-wöchigen Bauzeit in Thierachern oder naher Umgebung eine Wohngelegenheit.

Für obenstehende Anfragen melden Sie sich bitte bei:

isabel.glauser@mech-werkstatt.ch





BIERIGUTSTR. 14 • 3608 THUN • BREITFELDSTR. 48 • 3014 BERN
T:0844 844 555 • WWW.REFABAU.CH • INFO@REFABAU.CH

REFA

REYMONDIN & PARTNER AG



STEHT FÜR REFA:
ALEX REYMONDIN

GIPSEN | MALEN | ISOLIEREN | SANIEREN

Reservierungen Grillstelle Mülimatt

Ihre Reservationsanfragen für die Grillstelle auf dem Sportplatz Mülimatt nimmt Thomas Stauffer unter **Telefon 079 859 70 85** gerne entgegen.



Blumen Häusler
Blumengeschäft

Bendicht Häusler
Thunstr. 2, 3634 Thierachern
Tel. 033 345 26 89
Fax 033 345 26 91
Info@blumen-haeusler.ch
www.blumen-haeusler.ch

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 16.00 Uhr



TOP Garage
René Bigler

**CarXpert -
Ihr Partner für alles
rund ums Auto!**

Allmendweg 4 A, 3634 Thierachern
Telefon 033 345 95 10, Natel 079 311 14 87

Preiswerte Occasionen unter
www.topgarage.ch



Massage

Sandra Niklaus
ärztl. dipl. Berufsmasseurin
Dorfstrasse 9
3634 Thierachern

Telefon 031 781 43 00
Mobile 079 774 86 04
sani-massagen.ch
info@sani-massagen.ch

Zu Weihnachten einen
Verwöhngutschein
verschenken!

Gutscheine in jedem Betrag möglich. Ich freue mich auf Sie und wünsche Ihnen eine wunderschöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Gruppe für Fitness und Gesundheit

Mehrzweckhalle Uebeschi

Dienstag 18:45 – 20:00 Uhr

**Chunnsch o?
Gratis
Schnupperlektion**

Funktionelles Training: • Beweglichkeit / Balance • Ausdauer
• Schnelligkeit • Koordination • Kraft

Mehr Infos unter www.activity5.ch



Auskunft / Administration:
Ursula Sieber, Uebeschi
Tel.: 079 407 43 22





Instruktorinnen:
Linda Nafzger
Tel.: 078 737 83 93

Renate Ernst
Tel.: 079 541 65 23

Kita Glütschbach

«Bilderbücher sind fliegende Teppiche ins Reich der Fantasie»

Bilderbücher helfen Kindern ihre Umwelt zu verstehen, fördern und trainieren Denkleistungen sowie die sprachliche Entwicklung. Sie können als Unterstützung in der Erziehung helfen und die Kinder werden anspruchsvoll unterhalten.

«Verzellsche Gschicht?» – Im Gegensatz zum Fernsehen, das alle Bilder schon vorgibt, lässt das Erzählen und Vorlesen der Vorstellungskraft des Kindes Raum. Mithilfe seiner Fantasie erzeugt es selbst «innere Bilder» und geht beim Zuhören auf Reisen. Die körperliche Nähe, das Eingehen auf Fragen, Ideen, die einzigartige Stimmung, die Konzentration auf den Moment, machen das direkte Erzählen konkurrenzlos.

Im Moment, wo das Leben eine Frage stellt oder eine neue Erfahrung gemacht wird, können Geschichten wieder lebendig werden und das Kind auf seinem Weg unterstützen. In Ruhe und im eigenen Tempo kann das Kind die Wirklichkeit erfassen, begreifen und sich selbst in Beziehung zu seiner Umwelt setzen. Bilderbücher widerspiegeln, was Kinder erleben, sprechen Gefühle an, geben Antworten, erklären, sind schön, lustig und tröstlich. Das Vorlesen und Erzählen ist eine wunderbare Art, in einem Alltag, der auch schon für die ganz Kleinen oft anstrengend ist, «Inseln der Ruhe» zu schaffen.

Ob Gross oder Klein, Geschichten berühren uns tief in der Seele. Sie bewegen und sprechen etwas an, was in uns allen vorhanden ist.



Kontakt

Telefon 033 345 02 29
info@kita-gluetschbach.ch
www.kita-gluetschbach.ch

Ornithologischer Verein Thierachern

Kantonale Geflügelausstellung

Freitag, 27. Dezember, 17–21 Uhr

Samstag 28. Dezember, 10–22 Uhr

Sonntag, 29. Dezember, 10–15 Uhr

Anlässlich seines 75-jährigen Bestehens, führt der Ornithologische Verein Thierachern in der Merzweckhalle Kandermatte in Thierachern die Kantonale Geflügelausstellung durch.

Mehrere hundert Hähne und Hennen aus dem Kanton Bern sowie von drei schweizerischen Rasseklubs, treffen sich zu einem kameradschaftlichen Wettbewerb. Sie werden staunen, wie viele verschiedene Hühnerrassen anwesend sind. Sie unterscheiden sich in Form, Grösse und in vielen prächtigen Farben. Gerne verwöhnen wir Sie mit Speis und Trank in unserer Festwirtschaft. Schöne Tombola.



Steuererklärung online ausfüllen



Es lohnt sich, die Steuererklärung im **TaxMe-Online** mit **BE-Login** auszufüllen. Sie können ...



- während dem Ausfüllen der Steuererklärung, die **erforderlichen Belege direkt online einreichen**.
- die Steuererklärung **vollständig elektronisch freigeben und einreichen**. Das Einsenden der Freigabebequittung per Post entfällt.
- **Neu ab Januar 2020**: den **eSteuerauszug hochladen** und Daten automatisch ins Wertschriftenverzeichnis importieren.

Jederzeit und von überall her ...

- den Stand der **Rechnungen, Veranlagungen** sowie **Zahlungen** abfragen.
- **Einzahlungsscheine** bestellen.
- **Einsprachen** online einreichen.
- **Ab Januar** die Steuererklärung online ausfüllen!
- Verschlüsselte Datenübertragung

Probieren Sie es aus!

Informationen und Hinweise zur **Sofortregistrierung** für TaxMe-Online mit BE-Login finden Sie unter

www.taxme.ch



Open-Air-Fondue

Sie sind herzlich zu einem gemütlichen Open-Air-Fondue am **Freitag, 24. Januar 2020** eingeladen. Der Anlass beginnt um 19.00 Uhr bei der Schulanlage Kandermatte.



An mehreren Fondue-Töpfen haben Sie die Gelegenheit ein feines Fondue zu geniessen und sich dabei mit dem Gemeinderat und der Verwaltung auszutauschen.

Die Topfgespräche finden bei jedem Wetter statt. Wir bitten Sie, sich zwingend **bis spätestens am 10. Januar 2020** anzumelden. Speis und Trank sind gespendet (mit Ausnahme von alkoholischen Getränken).

Der Gemeinderat und die Verwaltung freuen sich auf interessante und spannende Topfgespräche.

Freundliche Grüsse
Gemeinderat Thierachern



Ich/wir nehmen teil

Name, Vorname

Adresse

Anzahl Personen

Datum Unterschrift

Talon **bis spätestens am 10. Januar 2020** per Post an: Gemeindeverwaltung Thierachern, Dorfstrasse 1, 3634 Thierachern, oder per Mail an gemeindeverwaltung@thierachern.ch.